



Future Vision Plan

Distriktpartnerschaften von Pilot- und Nicht-Pilot-Distrikten (gültig 2010/11)

Mit dem Future Vision Plan der Rotary Foundation wurde ein neues Grant-Modell eingeführt, das Veränderungen für die Teilnahme von Rotariern an internationalen humanitären Projekten, Stipendien- und Berufsbildungsprogrammen mit sich bringt. Alle Pilot-Distrikte erklären sich dazu bereit, während der dreijährigen Pilotphase (Rotary Jahre 2010-13) ausschließlich an Rotary Foundation Global Grants und District Grants teilzunehmen und das neue Grant-Modell genau auszutesten. Aktivitäten im Zusammenhang mit den bisherigen Foundation-Programmen (Matching Grants, Ambassadorial Scholarships und Group Study Exchange) werden von Pilot-Distrikten nicht länger initiiert. Von Pilotclubs und -distrikten gesponserte Aktivitäten werden durch die Foundation durch District und Global Grants unterstützt.

Gemeinsame Aktivitäten von Pilot-Distrikten und nicht am Pilotprogramm teilnehmenden Distrikten bleiben jedoch auch weiterhin möglich. Die folgende Aufstellung legt dar, bei welchen Grants und Programmen Pilot-Distrikte mit nicht am Pilotprogramm teilnehmenden Distrikten auch während des Pilotprogramms, in der die Foundation von den aktuellen Programmen auf das neue Grant-Modell umstellt, zusammenarbeiten können. Allgemein gilt, dass Pilot-Clubs und -Distrikte bei Projekten, die eine Partnerschaft vorschreiben (wie bei Global Grants), nur mit anderen Pilot-Clubs und -Distrikten zusammenarbeiten können. Wenn keine Partnerschaft vorgeschrieben wird (wie bei District Grants), so können Pilot-Distrikte und deren Clubs sich auch mit Nicht-Pilot-Distrikten zusammenschließen.

Da Global Grants nur bei einer Zusammenarbeit zwischen zwei Pilot-Distrikten genutzt werden dürfen, können Nicht-Pilot-Distrikte den Aktivitäten zu diesen Grants auch keine DDF-Mittel oder Bar-Beiträge als Teil der Foundation-Grant-Finanzierung zukommen lassen. Dies ist wichtig für die abschließende Bewertung des neuen Grant-Modells, die leichter fällt, wenn der Spenden-Zufluss überschaubar gehalten wird. Außerdem ist die neue Online-Anwendung nur für Pilotclubs und -distrikte verfügbar. Daher müssen Partnerschaften zwischen Pilot- und Nicht-Pilot-Distrikten entweder den Vorgaben zu District Grants oder den traditionellen Programmen der Foundation entsprechen, wie im Folgenden aufgeführt.

Nicht-Pilotdistrikte, die von Pilotdistrikten implementierte Global Grant-Projekte unterstützen möchten, können DDF-Gelder direkt an die Pilotdistrikte überweisen, damit diese darüber nach dem Gutdünken des Pilotdistriktes bei der Finanzierung ihrer Global Grant-Projekte verfügen können. Spenden von Distrikt zu Distrikt werden koordiniert durch *SHARE* System Senior Coordinator Steve Lyons. Bitte kontaktieren Sie ihn unter steve.lyons@rotary.org, wenn Sie weitere Fragen zu Spenden von Distrikt zu Distrikt haben.

Für weitere Informationen gehen Sie bitte auf www.rotary.org/de/fvdistrict oder senden Sie eine Email an futurevision@rotary.org.

Berufsausbildungs-Teams/Studiengruppenaustausch-Teams	
Distrikte, die am Pilotprogramm teilnehmen, können...	Distrikte, die nicht am Pilotprogramm teilnehmen, können...
... ein Berufsbildungs-Team in einen anderen Distrikt, der am Pilotprogramm teilnimmt, entsenden und dafür ein Rotary Foundation District Grant oder Rotary Foundation Global Grant in Anspruch nehmen.	... ein Studiengruppenaustausch (kurz: GSE)-Team in einen Distrikt entsenden, der am Pilotprogramm teilnimmt, und dafür einen GSE-Award in Anspruch nehmen.
... ein Berufsbildungs-Team in einen Distrikt, der nicht am Pilotprogramm teilnimmt, entsenden und dafür ein Rotary Foundation District Grant verwenden.	... ein GSE-Team in einen anderen Distrikt, der nicht am Pilotprogramm teilnimmt, entsenden und dafür einen GSE-Award in Anspruch nehmen.
... ein Berufsbildungs-Team aus einem anderen Distrikt, der am Pilotprogramm teilnimmt, empfangen, finanziert durch ein District oder Global Grant.	... ein Berufsbildungs-Team aus einem Distrikt, der am Pilotprogramm teilnimmt, empfangen, finanziert durch ein District Grant.
... ein GSE-Team aus einem Distrikt, der nicht am Pilotprogramm teilnimmt, empfangen.	... ein GSE-Team aus einem anderen Distrikt, der nicht am Pilotprogramm teilnimmt, empfangen.

Stipendienprogramme/Ambassadorial Stipendienprogramme

Distrikte, die am Pilotprogramm teilnehmen, können...	Distrikte, die nicht am Pilotprogramm teilnehmen, können...
... Stipendiaten in einen anderen Distrikt, der am Pilotprogramm teilnimmt, entsenden und dafür ein Rotary Foundation District Grant oder Rotary Foundation Global Grant in Anspruch nehmen.	... Stipendiaten in einen Distrikt, der am Pilotprogramm teilnimmt, entsenden und dafür ein Ambassadorial Stipendium in Anspruch nehmen.
... Stipendiaten in einen Distrikt, der nicht am Pilotprogramm teilnimmt, entsenden und dafür ein Rotary Foundation District Grant in Anspruch nehmen.	... Stipendiaten in einen anderen Distrikt, der nicht am Pilotprogramm teilnimmt, entsenden und dafür ein Ambassadorial Stipendium in Anspruch nehmen.
... Stipendiaten aus einem anderen Distrikt, der am Pilotprogramm teilnimmt, empfangen, finanziert durch ein District oder Global Grant.	... Stipendiaten aus einem Distrikt, der am Pilotprogramm teilnimmt, empfangen, finanziert durch ein District Grant.
... Stipendiaten aus einem Distrikt, der nicht am Pilotprogramm teilnimmt, empfangen, finanziert durch ein Stipendium (Ambassadorial Scholarship).	... Stipendiaten aus einem anderen Distrikt, der nicht am Pilotprogramm teilnimmt, empfangen, finanziert durch ein Stipendium (Ambassadorial Scholarship).

Humanitäre Projekte/Matching und District Simplified Grants

Distrikte, die am Pilotprogramm teilnehmen, können...	Distrikte, die nicht am Pilotprogramm teilnehmen, können...
... ein humanitäres Projekt unterstützen, das in einem anderen Distrikt, der am Pilotprogramm teilnimmt, stattfindet und dafür ein Rotary Foundation District Grant oder Rotary Foundation Global Grant in Anspruch nehmen.	... ein humanitäres Projekt unterstützen, das in einem Distrikt, der am Pilotprogramm teilnimmt, stattfindet und dafür ein District Simplified Grant in Anspruch nehmen.
... ein humanitäres Projekt unterstützen, das in einem Distrikt, der nicht am Pilotprogramm teilnimmt, stattfindet und dafür ein Rotary Foundation District Grant in Anspruch nehmen.	... ein humanitäres Projekt unterstützen, das in einem anderen Distrikt, der nicht am Pilotprogramm teilnimmt, stattfindet und dafür ein Matching Grant oder ein District Simplified Grant in Anspruch nehmen.
... ein humanitäres Projekt im eigenen Distrikt abwickeln lassen, das von einem anderen Distrikt, der am Pilotprogramm teilnimmt, durch ein District oder Global Grant unterstützt wird.	... ein humanitäres Projekt im eigenen Distrikt abwickeln lassen, das von einem Distrikt, der am Pilotprogramm teilnimmt, durch ein District Grant des Pilotdistrikts unterstützt wird.
... ein humanitäres Projekt im eigenen Distrikt abwickeln lassen, das von einem Distrikt, der nicht am Pilotprogramm teilnimmt, durch ein District Simplified Grant des Nicht-Pilotdistrikts unterstützt wird.	... ein humanitäres Projekt im eigenen Distrikt abwickeln lassen, das von einem anderen Distrikt, der nicht am Pilotprogramm teilnimmt, durch dessen Matching Grant oder District Simplified Grant unterstützt wird.

Hinweis: Sowohl Distrikte, die am Pilotprogramm teilnehmen, als auch Distrikte, die nicht am Pilotprogramm teilnehmen, sind berechtigt, am PolioPlus Programm und den Programmen der Rotary-Zentren für Internationale Studien teilzunehmen.

Häufig gestellte Fragen zu Beiträgen von Pilot- und Nicht-Pilotdistrikten

- F: Warum können Pilot- und Nicht-Pilotclubs/-distrikte bei Global Grants und Matching Grants nicht zusammenarbeiten?
- A: Die Entscheidung, Global Grants ausschließlich Pilotdistrikten vorzubehalten, beruht auf einer Reihe von Gründen: Zunächst einmal werden Aktivitäten von Pilot- und Nichtpilotdistrikten getrennt gehalten, um kontrollierte und genaue Daten zu sammeln, anhand derer das Pilotprojekt bewertet werden kann. Des Weiteren ist es wichtig, dass die Hauptpartner bei Global Grants jenen Grant-Prozess nutzen, auf den sie vorbereitet wurden und für den sie sich qualifiziert haben. Abschließend kann genannt werden, dass die neue Future Vision-Seite im *Mitgliederzutritt* ausschließlich für Pilotclubs und -distrikte entworfen wurde, um das System einem Test zu unterziehen, bevor es 2013/14 für die ganze Organisation eingeführt wird.
- F: Wie werden Global Grant-Beiträge durch die Rotary Foundation (TRF) ergänzt?
- A: TRF ergänzt Barbeiträge von Pilotclubs/-distrikten zu 50% und DDF-Beiträge von Pilotdistrikten zu 100%.
- F: Können Nicht-Pilotdistrikte DDF-Mittel für Rotary Foundation Global Grants spenden?
- A: Nicht-Pilotdistrikte können durch ihre DDF-Mittel Global Grants nicht ergänzen. Allerdings haben Nicht-Pilotdistrikte die Möglichkeit, einen Teil ihrer DDF-Mittel an einen Pilotdistrikt zu spenden. Die gespendeten Mittel werden dadurch Teil der DDF-Mittel, die dem Pilotdistrikt zur Verfügung stehen und über dessen Vergabe dieser entscheiden kann. Der Beitrag kann nicht für ein bestimmtes Projekt bestimmt werden. Auch überwacht die Foundation keine eventuellen Übereinkünfte zwischen Distrikten zur Nutzung der Mittel. Wie bei allen anderen DDF-Mitteln kann der Beitrag für ein geeignetes Global Grant-Projekt von TRF ergänzt werden.
- F: Wie können Distrikte DDF-Mittel spenden?
- A: Der Governor und Vorsitzende des Distrikt-Foundation-Ausschusses (DRFC) füllen ein Formular zur Übertragung von DDF-Mitteln von einem Distrikt an einen anderen aus und reichen dieses bei TRF ein. Die gespendeten Mittel werden vom Konto des einen auf das Konto des anderen Distrikts übertragen. Das spezifisch angepasste Formular erhalten der Governor oder DRFC bei Steve Lyons (Steve.Lyons@rotary.org).
- F: Können Nicht-Pilotclubs/-distrikte Barbeiträge für Global Grants spenden?
- A: Barbeiträge von Nicht-Pilotclubs/-distrikten werden von TRF nicht angenommen oder

ergänzt. Nicht-Pilotclubs/-distrikte, die einen Barbetrag an ein Global Grant spenden möchten, können die Mittel direkt dem Grantsponsor zukommen lassen. Dieser kann hiermit Waren- und Dienstleistungen erstehen und spart dadurch Gelder aus dem Grant-Budget. TRF-Ergänzungen oder der Erwerb von Punkten für eine Paul Harris Fellow-Auszeichnung sind für den spendenden Nicht-Pilotclub/-distrikt in diesem Fall nicht möglich.

F: Können Pilotclubs/-distrikte Beiträge zu Matching Grants leisten?

A: Pilotclubs/-distrikte können keine Bar- oder DDF-Beiträge zu Matching Grants leisten. Allerdings haben sie die Möglichkeit, einen Teil ihrer DDF-Mittel Nicht-Pilotdistrikten zukommen zu lassen. Diese können die Mittel nach ihrem eigenen Ermessen für die Finanzierung von Matching Grants einsetzen. Der Prozess ist der gleiche wie die oben beschriebene Übertragung von Mitteln.

F: Können Distrikte DDF-Mittel an Pilotdistrikte übertragen, um dadurch Rotary Foundation District Grant-Projekte und –Aktivitäten zu unterstützen?

A: District Grants werden ausschließlich durch DDF-Mittel finanziert, die aus den Beiträgen eines Pilotdistrikts an den Jährlichen Programmfonds drei Jahre zuvor generiert werden. Inklusive Permanenten Fonds SHARE-Erträgen. DDF-Spenden anderer Distrikte erhöhen nicht die District Grant-Mittel, die einem Pilotdistrikt zur Verfügung stehen.

F: Wie können Pilot- und Nicht-Pilotclubs/-distrikte während des Future Vision-Pilotprogramms zusammenarbeiten?

A: Außer dem Spenden von DDF-Mitteln können Pilot- und Nicht-Pilotdistrikte bei Projekten zusammenarbeiten, die durch District Grants und District Simplified Grants finanziert werden. Clubs und Distrikte können zudem die Datenbank ProjectLINK nutzen, um Projekte zu ermitteln, die Direktspenden in bar benötigen.